



Newsletter

Ausgabe 2/2014



Förderverein
für ein zukunftsfähiges Melsungen e.V.



Stiftung
kinder- und familienfreundliches Melsungen

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitglieder des Fördervereins für ein zukunftsfähiges Melsungen e.V.,

Herzlichen Dank für Ihr Engagement für ein kinder- und familienfreundliches Miteinander in unserer Stadt.

Auch in diesem Jahr haben Sie durch Ihren Mitgliedsbeitrag, Ihre Spenden und Ihre aktive Mitarbeit dazu beigetragen, dass über 60 Projekte für Kinder und Jugendliche in Melsungen gefördert werden. Jugendarbeit, Kindergärten, Schulen, und Vereine konnten in den Bereichen Sprachförderung, Musik, Bewegung, Ferienbetreuung, Gesundheit, Rat und Hilfe, Förderung von Bildung und Unterstützung von ehrenamtlichem Engagement viele Angebote durchführen, die ohne diese Unterstützung nicht möglich sind.

Ein besonderer Dank an alle, die bei der Haussammlung von Tür zu Tür gegangen sind und an alle, die sich tatkräftig bei dem Sommerfest, dem Weltkindertag, dem Weinfest und dem Catering bei den Kabaretttagen engagiert haben.

Wir wünschen Ihnen eine erfüllte Adventszeit und ein glückliches und gesundes Jahr 2015

Ihr



Ludwig Georg Braun
Vorsitzender Stiftung

Ihr



Markus Boucsein
Vorsitzender Förderverein



Weltkindertag 2014

In diesem Jahr hatten wir am 20. September leider kein Glück mit dem Wetter.

Dank der Spontانيتät und dem Engagement der Beteiligten, musste aber kein Kind enttäuscht nach Hause geschickt werden und den zahlreichen Besuchern wurde ein buntes Programm geboten.

Herzlichen Dank an alle, die mit großem Engagement tolle Aktionen und Attraktionen vorbereitet haben.

Herzlichen Dank an die Gesamtschule für das spontane Verteilen von gegrillten Würstchen an die durchnässten Helfer/innen.

Herzlichen Dank an Frau Rode, die spontan und unkompliziert den Kindergarten für Bastelaktionen und Bewegungsspiele geöffnet hat.

Herzlichen Dank an alle, die ihre mehr oder weniger nassen Materialien von der Freundschaftsinsel in oder vor das Lutherhaus gebracht haben, um den, trotz des Wetters zahlreichen Besuchern, ein Programm zu bieten.

Herzlichen Dank an die Schule am Schloth für die gelungene musikalische Eröffnung.

Herzlichen Dank an die engagierten Helfer/innen von der Kaffeetafel und zugleich einen

Herzlichen Dank an alle ehrenamtlichen Kuchenbäcker/innen.

Herzlichen Dank an Herrn Hain und seine Mitarbeiter/innen für den Auf- und Abbau.

Herzlichen Dank an die Mitarbeiter/innen des DRK für ihre Anwesenheit.

Herzlichen Dank an die Mitarbeiter/innen vom Bauhof für das Rasenmähen, die Stromversorgung und die Straßensperre.

Herzlichen Dank an alle, die bei der Vorbereitung und der Durchführung mitgearbeitet haben.

Haussammlung 2014

Über 100 Ehrenamtliche gingen auch in diesem Jahr wieder von Tür zu Tür um Geld für die Aufgaben der Stiftung kinder- und familienfreundliches Melsungen zu sammeln.

Die Haussammlung des Fördervereins für ein zukunftsfähiges Melsungen e.V. endete mit einem beachtlichen Ergebnis von 21.690,32 Euro zugunsten der Stiftung.

Den Sammler/innenn und Unterstützer/innenn dankte der Verein bei einem Treffen im Lutherhaus.

Das gesammelte Geld wird von Melsunger Wirtschaftsunternehmen verdoppelt und fließt vollständig in das Stiftungskapital.

Von den Zinsen des Stiftungskapitals sowie den Mitgliedsbeiträgen des Fördervereins für ein zukunftsfähiges Melsungen e.V. werden auch in diesem Jahr wieder über 60 Projekte für Kinder, Jugendliche und Familien in Melsungen und den Stadtteilen mit einem Gesamtbetrag von über 70.000 Euro unterstützt.

Fördervereinsvorsitzender Markus Boucsein bedankt sich bei den Melsunger Bürger und Bürgerinnen für die Spendenbereitschaft und bei den Sammlerinnen und Sammlern für Ihr ehrenamtliches Engagement!

Ein Extra-Dankeschön auch an Sponsoren, die durch besondere Aktionen die Arbeit der Stiftung und des Fördervereins unterstützt haben.



Gütesiegel

Die Stiftung kinder- und familienfreundliches Melsungen erhält zum dritten Mal in Folge das Gütesiegel des Bundesverbandes Deutscher Stiftungen



275 Bürgerstiftungen tragen das Gütesiegel des Bundesverbandes Deutscher Stiftungen, darunter auch die Bürgerstiftung kinder- und familienfreundliches Melsungen. Es wurde bei der Herbsttagung des Arbeitskreises Bürgerstiftungen am 19. September in Heilbronn feierlich verliehen. Herr Volker Wagner vom Vorstand der Stiftung nahm es entgegen.

Anlässlich der Arbeitskreistagung gab die Initiative Bürgerstiftungen auch aktuelle Zahlen zur Entwicklung der deutschen Bürgerstiftungen bekannt. Wie sie in ihrer diesjährigen Bürgerstiftungsumfrage ermittelte, wächst das Vermögen der Bürgerstiftungen in Deutschland stark: Um 23 Prozent stieg das Gesamtkapital aller deutschen Bürgerstiftungen mit Gütesiegel – auf 265 Millionen Euro. Das sind 49 Millionen Euro mehr als noch 2012. 12 Bürgerstiftungen wurden im vergangenen Jahr zu Millionären. Insgesamt verfügen 58 Bürgerstiftungen über ein Vermögen von mehr als einer Million Euro. 25.500 Bürgerstifterinnen und Bürgerstifter gibt es bislang in Deutschland (2012: 23.000). Befragt wurden alle Bürgerstiftungen, die 2013 das Gütesiegel trugen (259), geantwortet haben 53 Prozent (137).

„Nach den Jahren der Gründung und Verbreitung beobachten wir derzeit bei den deutschen Bürgerstiftungen den Trend zur Konsolidierung und Professionalisierung“, sagt Prof. Dr. Hans Fleisch, Generalsekretär des Bundesverbandes Deutscher Stiftungen. „Bürgerstiftungen erfahren breite Unterstützung – in Form von Zustiftungen, Spenden und bürgerschaftlichem Engagement. Das ist eine beachtliche Entwicklung.“

95 Prozent der Arbeit in Bürgerstiftungen werden von freiwillig Engagierten geleistet. Mehr als 600.000 Stunden haben sich die Engagierten 2013 für ihre Bürgerstiftungen eingesetzt – in den Gremien und in konkreten Projekten zur Verwirklichung der Satzungszwecke.

Erträge und Verteilung

19,6 Millionen Euro haben die deutschen Gütesiegel-Bürgerstiftungen 2013 für ihre Arbeit eingenommen. 7 Millionen Euro haben sie dabei in Form von Spenden akquiriert. Die meisten Mittel der deutschen Bürgerstiftungen flossen 2013 wie auch in den Vorjahren mit 34 Prozent in den Bereich Bildung und Erziehung (2012: 36 Prozent). Zugenommen hat das Engagement für Soziales, wofür 24 Prozent der Bürgerstiftungsgelder verwendet wurden (2012: 8 Prozent). Für Kunst und Kultur gaben die Bürgerstiftungen 13 Prozent der verfügbaren Gelder aus (2012: 8 Prozent). 12 Prozent der Ausgaben kamen Jugendlichen zugute; deutlich weniger als im Vorjahr (31 Prozent).

Regionale Spitzenreiter

Die meisten Bürgerstiftungen gibt es in Nordrhein-Westfalen (76), Baden-Württemberg (58) und Niedersachsen (49).

Die 10 Merkmale einer Bürgerstiftung

Bürgerstiftungen, die durch ihre Satzung den „10 Merkmalen einer Bürgerstiftung“ entsprechen, können sich um das Gütesiegel bewerben. Dieses verleiht der Bundesverband Deutscher Stiftungen jährlich für die Dauer von zwei Jahren, beim dritten Mal für drei Jahre. Auf die 10 Merkmale haben sich die Bürgerstiftungen im Jahr 2000 verständigt. Konkret verpflichten sie sich zu einem lokalen Aktionsradius, zu Unabhängigkeit und transparentem Handeln. Entsprechend der 10 Merkmale können Bürgerstiftungen eine Vielzahl gemeinnütziger Zwecke verfolgen. Sie fördern bürgerschaftliches Engagement und setzen auf ehrenamtliche Beteiligung.



Förderanträge 2015

Der Förderverein für ein zukunftsfähiges Melsungen e.V. nimmt wieder Förderanträge für Projekte im Jahr 2015 entgegen.

Förderantrag und Förderkriterien

Die Zuwendungen des Fördervereins für ein zukunftsfähiges Melsungen e. V. sind freiwillige Leistungen. Sie werden auf schriftlichen Antrag gewährt. Berücksichtigt werden Vorhaben, mit denen Projekte in Melsungen gefördert werden.

Zuwendungen können nur für Projekte gewährt werden, die im Rahmen des Vereinszwecks die Qualität der Erziehung, der Bildung und Betreuung von Kindern und Jugendlichen in besonderer Weise steigern bzw. die Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch neue, bedarfsgerechte Angebote erleichtern.

Die Mittel dürfen nur für den beantragten Zweck verwendet werden. Zuwendungen werden nicht für Maßnahmen gewährt, die kommerziellen Zwecken dienen, die aus eigenen Mitteln der Verbände und Vereine zu bestreiten sind oder die nicht ausschließlich dem erklärten Satzungszweck des Fördervereins im engsten Sinne dienen.

Die Förderschwerpunkte für 2015 sind:

- Projekt ermöglicht Kindern und Jugendlichen den Zugang zu Bildung und Kultur
- Projekt leistet einen Beitrag zur Integration
- Ferienbetreuung in Melsungen
- Ausbau betreuter Nachmittagsangebote für Schulkinder
- Begleitung und Unterstützungsangebote für Eltern im Erziehungsprozess
- Projekte zur Gewaltprävention, Förderung der Selbständigkeit und Eigenverantwortung von Kindern und Jugendlichen
- Innovative Projekte zur Gesundheitsförderung für Jung und Alt

Die Vernetzung mit anderen Akteuren setzen wir voraus.

Nähere Informationen über Förderbedingungen und Anträge finden Sie wie gewohnt unter www.melsungen-foerdert.de.

Newsletter

Ausgabe 2/2014

Projekte

Die Formulare können direkt am PC ausgefüllt oder im Kinder- und Familienbüro, Melsungen, Huberg 4, abgeholt werden. Hier gibt es auch Beratung bei weiteren Fragen und Unterstützung beim Ausfüllen der Anträge.

Kontaktdaten:

Frau Karin Plötz-Hesse

Telefon: (0 56 61) 9 26 19 31

E-Mail: kinderundfamilienbuero@melsungen-foerdert.de

Der Abgabeschluss für die Anträge für das Jahr 2015 ist der 31.01.2015.

Die Anträge mit beigelegtem Finanzierungsplan können per Post geschickt oder im Rathaus und im Kinder- und Familienbüro abgegeben werden.

Anträge, die nach diesem Stichtag eingehen, können leider nicht berücksichtigt werden.

Website

Unsere Website www.melsungen-foerdert.de zeigt sich in neuem Design. Auf der Startseite stellen sich im Wechsel geförderte Projekte zu bestimmten Themenbereichen vor. Nach der Sprachförderung und der Ferienbetreuung finden Sie aktuell Berichte von Projekten aus dem Bereich Inklusion und Integration, die in diesem Jahr gefördert werden.

An den Förderverein für ein zukunftsfähiges Melsungen e.V.

Bitte beachten Sie, dass der Antrag Grundlage für die Förderentscheidung ist.
Nur vollständig ausgefüllte Anträge können berücksichtigt werden.

Antrag auf Förderung

1. Antragsteller

Institution:
Anschrift:
Ansprechpartner/in:
Tel:
Fax:
E-Mail:
WWW:

2. Kurzbeschreibung der Tätigkeiten der beantragenden Institution

3. Kooperationspartner der Antragstellerin/des Antragstellers

4. Projektbezeichnung / Name des Projekts

5. Antragssumme

Betrag: bis:

Förderdauer: von: bis:



Firmen und Privatpersonen, die sich ab April 2014 für den Förderverein und die Stiftung engagiert hatten, wurden auf dem Dankesfest für die Sammlerinnen und Sammler der Haussammlung am 13. Oktober 2014 dafür geehrt.



Geehrt wurden:

Kreissparkasse Schwalm-Eder, Melsungen, Sparda Bank Hessen Gewinnspareverein, VR-Bank Schwalm-Eder, Eurest Deutschland GmbH, B. Braun Melsungen AG, Senioren der B. Braun Melsungen AG, Klabundes Backstuben, Melsunger Allgemeine HNA, MP2 Werbeagentur, Karl Vockeroth KG, Herr Dietmar Dargel, Herr Mario Zilch

Newsletter

Ausgabe 2/2014

Vorschau

Termine 2015

Bitte vormerken:

Jahreshauptversammlung 2015 mit Wahl:

Donnerstag, 19.03.2015 um 19.00 Uhr, Stadthalle Melsungen

Theatertermin

Das SchwarzenbergTheater gibt zwei Vorstellungen zu Gunsten der Stiftung kinder- und familienfreundliches Melsungen.

Aufgeführt wird das aktuelle Programm „Philoso-Vieles“

Termine: 28. und 29. Januar 2015 jeweils um 20.00 Uhr in der Stadthalle Melsungen

Reservierung unter Info-Telefon SchwarzenbergTheater: 05661-53666
(Montag, Dienstag und Mittwoch von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr)

